

### Telefonbetrüger versprechen Coronasoforthilfeauszahlung

Mainz/Budenheim, Es kam im Laufe der Woche vermehrt zu betrügerischen Anrufen. Die Trickbetrüger geben sich als Mitarbeiter der Bundesfinanzkasse oder der Bundeszentralbank aus und versprechen eine Coronasoforthilfeauszahlung. Die bisher im Mainzer Bereich bekannt gewordenen Fälle blieben glücklicherweise alle im Versuchsstadium und keiner der Angerufenen ging auf die Betrugsmasche ein. Es handelt sich um eine bundesweite Masche, bei der zunächst eine Bandansage Coronasoforthilfen in Aussicht stellt. Um weitere Informationen zu erhalten, soll dann eine Ziffer am Telefon gedrückt werden. Anschließend meldet sich eine Person und erklärt, dass vorab eine Gebühr zu entrichten ist, um die Coronahilfen ausgezahlt zu bekommen.

### Dieb räumt Auto aus - Bargeld und Navigationsgerät weg

Dotzheim, Annastraße, 02.03.2021, 11:00 Uhr - 03.03.2021, 13:00 Uhr - (jka) Am Donnerstagmorgen wurde der Polizei gemeldet, dass unbekannte Täter in der Annastraße aus einem geparkten VW Golf ein mobiles Navigationsgerät sowie Bargeld entwendet hatten. Zwischen Dienstag und Mittwoch öffneten die Diebe auf bislang unbekannte Art den PKW, gelangten so in das Fahrzeuginnere und verursachten durch die Beschädigungen und den Diebstahl einen Gesamtschaden von circa 350 Euro. Täterhinweise liegen nicht vor.

### Flüchtender Räuber festgenommen

Bierstadt, Kloppenheimer Weg, 04.03.2021, 09:50 Uhr - (jka) Das 4. Polizeirevier wurde am Donnerstagmorgen gegen 09:50 Uhr alarmiert, weil vor einem Getränkemarkt in Bierstadt ein renitenter Ladendieb festgehalten wurde. Der mutmaßliche Täter hatte zuvor alkoholische Getränke und Tabakwaren mit einem Warenwert von ungefähr 100 Euro gestohlen. Vor dem Geschäft soll er von einem Angestellten angesprochen und an seiner Flucht gehindert worden sein. Hierbei hatte sich vermutlich eine handfeste Rangelei entwickelt, sodass es dem Dieb gelang zu flüchten. Nach kurzer Flucht zu Fuß konnte der Langfinger durch die alarmierten Polizisten festgenommen werden.

## Autospiegel abgetreten

Schierstein, Am Lindenbach, 03.03.2021, 18:00 Uhr - 04.03.2021, 08:00 Uhr - (jka) Zwischen Mittwoch, 18:00 Uhr und Donnerstag, 08:00 Uhr, waren in Schierstein "Am Lindenbach" mutmaßliche Randalierer unterwegs und traten Autospiegel ab. Vermutlich in den Nachtstunden machten die Unbekannten sich an einem blauen Toyota und einem weißen VW T 5 zu schaffen. Bei beiden Fahrzeugen wurden die jeweils linken Außenspiegel unter massiver Gewalteinwirkung abgetreten oder gerissen und so ein Sachschaden von ungefähr 700 Euro verursacht.

## Heuballen angezündet

Kloppenheim, Pfortenstraße, 04.03.2021, 16:30 Uhr - (jka) Die Berufsfeuerwehr Wiesbaden wurde Donnergagnachmittag zu einem Brand in der Kloppenheimer Pfortenstraße gerufen. Dort soll vorsätzlich ein Heuballen in Brand gesetzt worden sein. Durch das schnelle Ablöschen konnte ein Übergreifen der Flammen auf weitere zu einem größeren Lagerbestand aufgetürmte Heuballen verhindert werden. Nach ersten Ermittlungen sollen in der Nähe zwei Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren gesehen worden sein. Einer der beiden Jungs trug ein grünes Oberteil. Inwiefern die Zwei mit der Zündelei in Zusammenhang gebracht werden können, ist ebenfalls Bestandteil der polizeilichen Ermittlungen, die durch die Ermittlungsgruppe des 4. Polizeireviers übernommen wurden.

## Motorraddiebe scheitern

Wiesbaden, Eltviller Straße, 05.03.2021, 04:50 Uhr - (jka) Am frühen Freitagmorgen scheiterten Diebe beim Versuch, zwei Motorräder im Gesamtwert von ungefähr 8.000 Euro in der Eltviller Straße zu entwenden. Durch ungewöhnliche Geräusche aufgeschreckt alarmiertem Anwohner gegen 04:50 Uhr die Polizei. In der Eltviller Straße konnten die Polizisten zwei Motorräder der Marke Honda auffinden, von denen eines umgeworfen am Boden lag. Vermutlich hatten Motorraddiebe versucht, die Zweiräder aus einem Innenhof zu schieben, was jedoch aufgrund arretierter Lenkradschlösser scheinbar nicht möglich war. Dabei soll ein Zweirad umgefallen sein, wodurch erheblicher Lärm verursacht wurde und ein Schaden von mehreren Hundert Euro entstand.

## Unfallflucht - Videoschutzanlage liefert Ermittlungsansätze

Wiesbaden, Friedrich-Ebert-Allee - Lessingstraße, 04.03.2021, 23:20 Uhr - (jka) Am Freitagmorgen gegen 01:40 Uhr wurde die Polizei über einen stark beschädigten schwarzen Audi A1, verstreuten Fahrzeugteilen, sowie ausgelaufenen Flüssigkeiten in der Friedrich-Ebert-Anlage informiert. Dort wurde das Auto dann auch mit Schäden in Höhe von mehreren Tausend Euro aufgefunden. Ersten Ermittlungen zufolge soll der Audi aus Richtung Rheinstraße fahrend im Bereich Lessingstraße eine Verkehrsinsel überfahren und weitere Schäden von mehreren Hundert Euro verursacht haben. Der Fahrer flüchtete von der Unfallstelle. Die Aufnahmen der im Nahbereich angebrachten Videoschutzanlage wurden ausgewertet und weitere Ermittlungsansätze gewonnen. In diesem Zusammenhang sucht die ermittelnde Unfallfluchtgruppe des Regionalen Verkehrsdienstes nach einem Taxifahrer, der sich mit seinem Mercedes gegen 23:30 Uhr in der Nähe der Unfallstelle aufgehalten haben soll. Weiterhin sollen sich zur selben Zeit zwei Männer in dem Bereich befunden haben...